

## Freiwilligenarbeit in Europa

Im Vorfeld der Europawahlen beschäftigte sich Perdita Wingerter, die Gründerin und Geschäftsführerin des Vereins Gemeinsam leben



und lernen in Europa, mit einem besonders zukunftsreichen Aspekt europäischer Zusammenarbeit: dem Engagement von Freiwilligen. – Foto: Kowarik

ben und lernen in Europa, mit einem besonders zukunftsreichen Aspekt europäischer Zusammenarbeit: dem Engagement von Freiwilligen.

In ihrem Vortrag im gut besuchten Gruppenraum des Vereins beleuchtete die Referentin lokale Initiativen von Freiwilligenarbeit. „Unsere Hauptmotivation besteht darin, Menschen dafür zu begeistern, sich ehrenamtlich zu engagieren“, so Wingerter. „Ehrenamt trägt unsere Organisation. Wir können uns nur in diesem Umfang für die Gesellschaft engagieren, weil uns so viele Menschen ihre Zeit schenken.“

Die Freiwilligenarbeit war ursprünglich von Studenten unter dem Projektnamen „Tatennetz“, einer Plattform für freiwilliges Engagement, gegründet worden. Unter dem Dach der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligen-Agenturen entwickelte sich ein umfassendes Konzept für Ehrenamtsschulung. Das erste große Projekt sollte der „Jahrmarkt des Ehrenamts“ werden. Ein Highlight war 2010 das „European Year of Volunteering“. Die Europäische Kommission lud Freiwillige aus ganz Europa ein, um Ideen für die EU zu sammeln und gemeinsam zu beraten, wie die Arbeit von Freiwilligen gefördert werden könnte. Damals nahm Wingerter als eine von zwei Repräsentanten aus Deutschland an der Gesprächsrunde teil und machte Bekanntschaft mit internationalen Partnern. Viele Auszeichnungen für verschiedenste Projekte folgten. Wingerter hob hervor, dass es viele Möglichkeiten gebe, auf europäischer Ebene aktiv zu werden – insbesondere Jugendbegegnungen aller Art, Entwicklungsdienste, die Programme von „Weltwärts“ oder „Kulturweit“ Workcamps, individuelle Mobilitäten und auch das „Europäische Solidaritätskorps“. Ihr Fazit: Es gibt vielfältige Möglichkeiten, Europa auch praktisch zu erleben. – stk

61.4.19  
PND